Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Oberberger Blätter**

Band (Jahr): **- (1965)**

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Oberberger Blätter 1965

Herausgegeben zur Generalversammlung der Genossenschaft Oberberg

Inhalt

Hermann Eigenmann
Die Wappen der Oberberger Obervögte
Seite 3

Paul Holenstein †
Wo einstens Karren fuhren und die Pilger gingen
Seite 12

Heinrich Ledergerber
Die Ortsbürgerkorporation Andwil
Ihre Entstehung, Entwicklung und Auflösung
Seite 20

Dr. Urs Josef Cavelti
Das Pfarrwahlrecht der Kirchgemeinde Gossau
Seite 27

Albert Egger
Emil Leubler: Ornithologe aus Leidenschaft
Seite 37

Unser Titelbild

Wappen von Josef Ignaz Sartory, Obervogt von Oberberg in den Jahren 1754 bis 1763. Kaiser Josef von Oesterreich erhob ihn «in des Heiligen Römischen Reiches Adelsstand», und so durfte er zu seinem Geschlechtsnamen das Prädikat «von Rabenstein» anfügen. Die Ernennungsurkunde vom 2. Oktober 1769 samt dem farbigen Wappen befindet sich im Schloß Oberberg.

4. Umschlagseite

Gossau im Sommer 1965
Foto: Comet, Zürich
Weitere Fotos: Rast, Boppart, Gossau

Druck und Verlag
U. Cavelti & Co., Gossau

Gedruckt auf Kunstdruckpapier der
Ziegler Papierveredlung AG Herisau